

Programm **faiRTrade**

Frühling / Sommer 2024



TU DU'S FÜR DICH UND DIE WELT.



Armut in jeder Form und überall beenden.



Den Hunger beenden, Ernährungssicherheit und eine bessere Ernährung erreichen und eine nachhaltige Landwirtschaft fördern.



Ein gesundes Leben für alle Menschen jeden Alters gewährleisten und ihr Wohlergehen fördern.



Inklusive, gerechte und hochwertige Bildung gewährleisten und Möglichkeiten lebenslangen Lernens für alle fördern.



Geschlechtergleichstellung erreichen und alle Frauen und Mädchen zur Selbstbestimmung befähigen.



Verfügbarkeit und nachhaltige Bewirtschaftung von Wasser und Sanitärversorgung für alle gewährleisten.



Zugang zu bezahlbarer, verlässlicher, nachhaltiger und moderner Energie für alle sichern.



Dauerhaftes, inklusives und nachhaltiges Wirtschaftswachstum, produktive Vollbeschäftigung und menschenwürdige Arbeit für alle fördern.



Eine widerstandsfähige Infrastruktur aufbauen, inklusive und nachhaltige Industrialisierung fördern und Innovationen unterstützen.



Ungleichheit in und zwischen Ländern verringern.



Städte und Siedlungen inklusiv, sicher, widerstandsfähig und nachhaltig gestalten.



Nachhaltige Konsum- und Produktionsmuster sicherstellen.



Umgehend Maßnahmen zur Bekämpfung des Klimawandels und seiner Auswirkungen ergreifen.



Ozeane, Meere und Meeresressourcen im Sinne nachhaltiger Entwicklung erhalten und nachhaltig nutzen.



Landökosysteme schützen, wiederherstellen und ihre nachhaltige Nutzung fördern, Wälder nachhaltig bewirtschaften, Wüstenbildung bekämpfen, Bodendegradation beenden und umkehren und dem Verlust der Biodiversität ein Ende setzen.



Friedliche und inklusive Gesellschaften für eine nachhaltige Entwicklung fördern, allen Menschen Zugang zur Justiz ermöglichen und leistungsfähige, rechenschaftspflichtige und inklusive Institutionen auf allen Ebenen aufbauen.



Umsetzungsmittel stärken und die Globale Partnerschaft für nachhaltige Entwicklung* mit neuem Leben erfüllen.

*SDG = Sustainable Development Goals



Tu Du's auf 17Ziele.de

FIT FOR FAIR - Sport trifft Fairen Handel

Wanderausstellung des Entwicklungspolitischen Informationszentrums Göttingen (EPiZ)

Die Wanderausstellung „FIT FOR FAIR - Sport trifft Fairen Handel“ des Entwicklungspolitischen Informationszentrums Göttingen (EPiZ) wirft die Fragen auf, ob Sport ohne Fair Play denkbar ist und ob bei der Produktion von Sportkleidung und Sportbällen alles fair abläuft. Die Maxime des Sports, das Fair Play, wird bereits vor dem Spiel angesetzt, nämlich bei der Produktion und beim Konsum von Sportequipment. Dieser Gedanke führt als Roter Faden durch die Ausstellung hin zu vielfältigen Impulsen für ein Engagement für globale Gerechtigkeit im Sportverein.

Die Wanderausstellung beginnt ab Dienstag, 14.05.2024 und ist bis Samstag, 13.07.2024 zu den Öffnungszeiten der VHS Reutlingen, Spendehausstraße 6, im Foyer kostenlos zu besuchen.

Die Ausstellung erfolgt in Kooperation mit der fairRTrade-Steuerungsgruppe der Stadt Reutlingen.



Grußwort des Oberbürgermeisters

Sehr geehrte Damen und Herren,

unsere lokalen Bildungsträger bieten auch im Sommersemester 2024 eine Vielzahl von Veranstaltungen an, bei denen der Fair Trade-Gedanke im Mittelpunkt steht.

Neben den klassischen Schwerpunkten Einkaufen, Kochen und Essen wollen wir in 2024 Angebote für Kinder und Familien in den Vordergrund rücken:

Mehrere Veranstaltungen regen dazu an, sich bewusst und kritisch mit unserem Lebensstil auseinanderzusetzen, Veränderungen anzustoßen und die Welt im Kleinen und im Großen mitzugestalten – und zwar auf spielerische, altersgerechte und kreative Art und Weise.

Viel Spaß und einen guten Austausch wünscht Ihr



Thomas Keck
Oberbürgermeister



INHALTSVERZEICHNIS

Grußwort des Oberbürgermeisters	3
Faire Gemeinde: Aufbruch für Gerechtigkeit	6
Grün oder Weiß?	7
Wasser ernten - nachhaltige Wassernutzung	8
Mini-Kurs „Vegan Basics“	9
Nachhaltigkeit geht durch den Magen	10
Rundgang auf (post-)kolonialen Spuren in Reutlingen	11
Nachhaltigkeitsakademie: Atomkraft, Kohle - nein danke! ...	12
Nachhaltiges und Faires Spielzeug	13
Biologisch Gärtnern	14
Nachhaltigkeitsakademie: Migration-Flucht/Ursachen ...	15
Einführung Wildkräuter	16
Leben in Zeiten der Klimaerwärmung	17
Benefizkonzert für Klimagerechtigkeit	18
Weltbewusst durch Reutlingen	19
Kulinarische Reise nach Israel	20
Familientag der Stadtbibliothek Reutlingen	21
Kreative Nachmittage für Kinder zwischen 5 und 7 Jahren	22
Gemeinsam auf Kräuterjagd	23

„Fairspielt“ - Tipps zum Einkauf von Spielzeug	24 - 25
Schokolade ist Glück, das man essen kann -Markt der Möglichkeiten	26
Schokolade ist Glück, das man essen kann - Die Kochshow	27
Ab in die Pfanne – Puffer und Bratlinge	28
Nachhaltigkeitsakademie: Lieferketten. Ressourcen in der Heimat	29
Wildbienen kennen	30
Vogelbeobachtung für Frühaufsteher	31
Modenschau	32
Fit für Gäste – kleine Alleskönner vom Fingerfoodbuffet	33
Nachhaltigkeitsakademie: Frauen: Die unsichtbaren Säulen der ...	34
Nachhaltigkeitsakademie: Ernährung: Der Konsum verschlingt mich	35
Fair in den Tag	36
Ayurvedisch kochen	37
Der Kampf ums Wasser	38
Viel zu schade zum Wegwerfen! Alltagsmaterial wird Spielzeug	39
Sonnenpflanzen und Duftreich	40
Ayurvedisch kochen	41
Klangschalen-Workshop	42
Wilde Pflanzen um Kräuterweih	43

Faire Gemeinde: Aufbruch für Gerechtigkeit

Online-Seminar für Interessierte und Engagierte in Kirchengemeinden

Die Veranstaltung gibt grundlegende Informationen, welche Schritte für eine Auszeichnung als „Faire Gemeinde“ notwendig sind. Erfahrungen auf dem Weg zur Auszeichnung und praktische Beispiele für nachhaltiges Handeln ergänzen dies. Neben Ideen und Impulsen ist auch ausreichend Zeit für Austausch und Diskussion.

Nähere Informationen bei Sylvia Hank, s.u.

Termin:

Donnerstag, 15.02.2024,
19:30 – 21:00 Uhr

Mareike Erhardt, Referentin Internationale Diakonie, Landesstelle Brot für die Welt in Württemberg

Sylvia Hank, Referentin Faire Gemeinde

Ort:

Digitale Veranstaltung

Anmeldung: bis 05.02.2024

per Mail an shank@bo.drs.de

Nach erfolgter Anmeldung erhalten Sie die Zugangsdaten per E-Mail zugeschickt

Gebühr:
kostenlos

Kooperation:

Ökumenische Initiative

„Faire Gemeinde“

Evang. Bildung Reutlingen
Reutlingen

Grün oder Weiß?

Vor-Frühlingserwachen mit Wildkräutern

Bei einem Spaziergang lassen wir uns überraschen, welche Wildkräuter wir finden werden. Auch im Winter finden wir Pflanzen, meistens sogar direkt im Hausgarten. Wir erfahren, wie wir sie gut in unsere Winterküche einbinden können. Auch Baum und Strauch werden uns begegnen.

Eine kleine kräuterige Kostprobe gibt es zum Abschluß.

Dauer: ca. 2 Stunden.

Termin:
Samstag, 02.03.2024,
14:00 – 16:00 Uhr

Kursnr.: 24-1-02Z07

Referentin:
Martina Keppler,
Wildpflanzenpädagogin

Ort:
Parkplatz Trimm-dich-Pfad, Rudolf-
Harbig-Str., Nähe Naturtheater
Reutlingen

Anmeldung:
bis 02.03.2024 per Mail an
kontakt@keb-rt.de oder unter
www.keb-rt.de

Gebühr:
12.- € (8.- €)

Bitte mitbringen:
Getränk, Teebecher, Wasserbecher,
wettertaugliche Kleidung + Schuh-
werk

Wasser ernten - nachhaltige Wassernutzung

Was können wir tun, damit unser Garten besser mit Trockenheit klar kommt und wir weniger gießen müssen? Und was, damit Starkregen weniger Schaden anrichtet? Oft lösen dieselben Maßnahmen beide Probleme und leisten dabei sogar einen Beitrag zur Anpassung an den Klimawandel. Wie das geht, lernen Sie in diesem 6-teiligen Online-Kurs. Thomas Oberländer, Autor des Buches „Wasser ernten“, zeigt Ihnen, wie Sie Ihren Garten so gestalten können, dass er bei Regen viel Wasser aufnimmt und bei Trockenheit Ihren Pflanzen viel zu bieten hat. Der Kurs startet mit einer Live-Videokonferenz zur Einführung und zum Kennenlernen. Unter Nutzung der Lernplattform Moodle wird im Anschluss ein Großteil der Inhalte online in einer sechswöchigen Selbstlernphase mit Lehrvideos, Übungen, Kursunterlagen im PDF-Format und Forendiskussionen vermittelt. So können Sie in Ihrem eigenen Rhythmus lernen und ggf. auch schon erste Ideen im eigenen Garten umsetzen.

Termin:
Mittwoch, 06.03.2024 - 08.05.2024,
19:00 - 21:00 Uhr

Kursnr.: 243A534000

Referent:
Thomas Oberländer

Ort:
Digitale Veranstaltung

Anmeldung:
bis 04.03.2024 per Mail an
anmeldung@vhsrt.de,
Tel.: 07121 117100

Gebühr: 23.- €

2 Sitzungen digital,
4 Sitzungen in Eigenarbeit

Volkshochschule Reutlingen,
Spendhausstr. 6
72764 Reutlingen

Mini-Kurs „Vegan Basics“

Hier bist du goldrichtig, wenn du mehr auf regionale und faire Pflanzenpower setzen möchtest!

Es ist völlig egal, ob du vegan, vegetarisch oder mischköstlich isst – du hast in jedem Fall einen Mehrwert, wenn du weißt, was dir gut tut. Ganz entspannt und unkompliziert.

Was nimmst du mit aus dem Mini-Kurs?

- Die „Warums“ des Veganismus
 - Die „Wies“ der pflanzlichen Ernährung mit vielen wertvollen Informationen über Proteine, Ballaststoffe, wichtige Fettsäuren, Aufwertung der Bioverfügbarkeit, Zubereitungsarten und vielem mehr
 - Die „Was“ der pflanzlichen Küche – also Ideen und Anregungen, welche Lebensmittelgruppen und Beispiele einfach zu integrieren und dabei lecker und gesund sind
- ... und viele „How-to“ Rezepte und Möglichkeiten, das Kochen bunt und vital zu gestalten ...

Termin:

Dienstag 12. und 19.03.2024,
19:00 - 20:30 Uhr

Anmeldung:

bis 05.03.2024 per Mail an
kontakt@keb-rt.de

Kursnr.: 24-1-04-20

Referentin:

Gaby Staudinger,
Lebe-Leichter-Coach,
vegane Ernährungsberaterin

Gebühr: 24.- €

Ort:

online

Nachhaltigkeit geht durch den Magen

Beim Umgang mit Lebensmitteln kann jeder seinen Teil zur Nachhaltigkeit und gleichzeitig zur eigenen Gesunderhaltung beitragen. Der Vortrag gibt Anregungen, wie der Teller mit regionalen und saisonalen Produkten und einer überwiegend pflanzlichen Kost aussehen kann. Es werden Einkauf, Lagerung, Zubereitung und Resteverwertung betrachtet. Praktische Tipps, die helfen, Lebensmittelabfälle zu reduzieren, bringen Abwechslung und Genuss in den Alltag.

Termin:
Mittwoch, 13.03.2024,
19:30 - 21:00 Uhr

Kursnr.: F246028

Referentin: Anita Reutter, Resilienz-
beraterin, Ernährungsreferentin beim
Kreislandwirtschaftsamt Münsingen,
Hauswirtschaftliche Betriebsleiterin,
Ernährungscoach

Ort:
Haus der Familie, Pestalozzistr. 54,
72762 Reutlingen,
Raum 23 (OG)

Anmeldung: bis 06.03.2024 an
Evang. Bildung Reutlingen
07121 929611
info.ebr@elkw.de

www.evangel-bildung-reutlingen.de

Gebühr:
5.- €

Kooperation:
Evang. Bildung Reutlingen
Kreislandwirtschaftsamt Münsingen

Rundgang auf (post-)kolonialen Spuren in Reutlingen

Welche Spuren der Kolonialgeschichte sind direkt vor unserer Haustüre in Reutlingen zu finden? Welche Auswirkungen davon sind heute (noch) sicht- und erlebbar- und was hat das mit uns zu tun?

Um diesen Fragen mit Ihnen gemeinsam nachzugehen haben wir, das Entwicklungspädagogische Informationszentrum (EPIZ) - Programm Bildung trifft Entwicklung (BtE), einen Werkstatt Rundgang auf (post-)kolonialen Spuren in Reutlingen entwickelt, der sich über acht Stationen in der Reutlinger Innenstadt erstreckt.

Ausgehend von der Geschichte werfen wir einen kritischen Blick auf die Gegenwart und möchten ins Gespräch kommen über Machtverhältnisse, Identitäten, Teilhabe und Gestaltung von Gesellschaft. Es geht also nicht nur um eine historische Spurensuche, sondern vor allem um die Kontinuitäten - wie wirken koloniale Erzählungen und Systeme immer noch nach, welchen Einfluss haben sie auf unser Denken und Handeln und welche Handlungsoptionen haben wir?

Termin:
Sonntag, 17.03.2024,
14:00 - 16:30 Uhr

Anmeldung:
per Mail an rt-postkolonial@epiz.de

Kontakt:
Rebekka Schön
E-Mail: rt-postkolonial@epiz.de
Tel.: 07121 9479981
www.epiz.de/de/projekte/post-kolonialer-stadtrundgang/

Gebühr:
kostenlos

Ort:
Kaiser Wilhelm-Denkmal in der Planie
(Ecke Kaiserstraße).
Der Rundgang ist barrierefrei. Die
Wegstrecke beträgt ca. 3 Kilometer

Veranstalter:
Programm Bildung trifft Entwicklung
im Entwicklungspädagogischen Informationszentrum Reutlingen

Nachhaltigkeitsakademie

Atomkraft, Kohle - nein danke! Was kostet unsere Bequemlichkeit?

Heute haben wir eine Lebensqualität, die wir nicht verachten und die in ihrer unermesslichen Vielfalt unsere Wahl gewesen ist. Aber was sind die Folgen dieser Entscheidung? In der Veranstaltung werden wir darüber nachdenken können, wie sich meine Entscheidungen auf die lokale und globale Umwelt auswirken.

Termin:

Mittwoch, 20.03.2024,
19:00 - 20:30 Uhr

Kursnr.: 243A531000

Referent:

Cesar Leal Soto

Ort:

Digitale Veranstaltung

Anmeldung:

bis 19.03.2024 per Mail an
anmeldung@vhsrt.de,
Tel.: 07121 117100

Gebühr:

kostenlos

Volkshochschule Reutlingen,
Spendhausstr. 6
72764 Reutlingen

Kooperation: EPIZ, Programm BtE

Nachhaltiges und Faires Spielzeug

Stadtrundgang für Erzieherinnen, Eltern und andere Interessierte

Spielzeug soll keine giftigen Stoffe enthalten und schon gar nicht in Kinderarbeit hergestellt worden sein. Darüber hinaus sollen Spielwaren und Bücher nicht diskriminierendes Gedankengut enthalten. Wie aber erkennt man als Verbraucher*in solche Spielwaren?

Bei einem Stadtrundgang mit Karin Wirnsberger geht es an verschiedenen Stationen um Hintergründe zu diesen Fragen. Karin Wirnsberger ist Bildungsreferentin für Globales Lernen und Projektkoordinatorin von „FaireKITA Baden-Württemberg“ im EPiZ.

Vorgestellt wird auch ein Flyer, den die Fairtrade Städte Reutlingen und Pfullingen gemeinsam herausgegeben haben; er enthält eine Übersicht über gebräuchliche Siegel und Tipps zum Einkauf von Spielzeug.

Weitere Informationen finden Sie auf den Seiten 24 und 25.

Termin:
Freitag 22.03.2024,
15:00 - 16:30 Uhr

Anmeldung:
bis 18.03.2024 per E-Mail an
anmeldung@epiz.de

Leitung: Karin Wirnsberger, Entwicklungs-
pädagogisches Informations-
zentrum (EPiZ) Reutlingen,
Bärbel Haug, Fairtrade Steuerungs-
gruppe Stadt Reutlingen

Gebühr:
kostenlos

Treffpunkt:
Innenhof Spitalhof
(bei jeder Witterung)

Veranstalter:
EPiZ (Kita-Projekte) in Kooperation
mit Fairtrade Stadt Reutlingen

Biologisch Gärtnern

Mit Grips und ohne Gift

In diesem Kurs erfahren Sie das 1x1 des biologischen Gärtnerns ohne Gifte & Kunstdünger. An drei Abenden werden die Grundlagen des Gärtnerns fundiert und anschaulich mit vielen Praxisbeispielen vorgestellt. Dabei spielen der Aufbau und die Qualität des Bodens mit entsprechender Düngung, Kompostierung, Mulchen und Gießen ebenso eine Rolle wie das Thema Fruchtfolgen und Mischkultur. Am Ende des Kurses gibt es Tipps zum Umgang mit Schädlingen, unerwünschten Pflanzen und Pilzen im Biogarten.

Termin:

Mittwoch, 08.04.2024,
19:00 - 20:30 Uhr, 4 mal

Kursnr.: 243A515003

Referent:

Matthias Küchler

Ort:

Volkshochschule Reutlingen,
Spendhausstr. 6, Raum 314,
72764 Reutlingen

Anmeldung:

bis 01.04.2024 per Mail an
anmeldung@vhsrt.de,
Tel.: 07121 117100

Gebühr:

49,60 €

Volkshochschule Reutlingen,
Spendhausstr. 6
72764 Reutlingen

Nachhaltigkeitsakademie

Migration- Flucht/Ursachen: Armut für viele – Reichtum für wenige?

Wenn wir über globale Mobilität nachdenken, müssen wir auch über Machtpositionen sprechen und darüber, wie diese globalen Positionen das lokale Leben behindern. Sollten wir die Migration mit kritischen oder mitfühlenden Augen betrachten? Diese Frage werden wir in der Sitzung diskutieren können.

Termin:
Mittwoch, 10.04.2024,
19:00 - 20:30 Uhr

Kursnr.: 243A531001

Referent:
Cesar Leal Soto

Ort:
Digitale Veranstaltung

Anmeldung:
bis 09.04.2024 per Mail an
anmeldung@vhsrt.de,
Tel.: 07121 117100

Gebühr:
kostenlos

Volkshochschule Reutlingen,
Spendhausstr. 6
72764 Reutlingen

Kooperation: EPIZ, Programm BtE

Einführung Wildkräuter

Wer Wildkräuter sammeln möchte, sollte die Pflanzen kennen und unterscheiden können. Der Dozent stellt mit vielen eigenen Fotos und auf der Grundlage eigener Sammelerfahrung heimische essbare Pflanzen vor. Der Vortrag kann als Einstieg oder Vertiefung für das eigene Sammeln oder als Vorbereitung für Führungen dienen. Er gibt zudem praktische Tipps zu Bestimmung, Fundstellen und Verwendung/Verarbeitung der Kräuter.

Termin:

Mittwoch, 10.04.2024,
19:00 - 20:30 Uhr

Kursnr.: 243A515000

Referent:

Helmut Treibel

Ort:

Volkshochschule Reutlingen,
Spendhausstr. 6, Saal,
72764 Reutlingen

Anmeldung:

bis 03.04.2024 per Mail an
anmeldung@vhsrt.de,
Tel.: 07121 117100

Gebühr:

8.- €

Volkshochschule Reutlingen,
Spendhausstr. 6

72764 Reutlingen

Kooperation mit der KEB und der
Evang. Bildung

Leben in Zeiten der Klimaerwärmung

Wie macht man das?

In den vergangenen Jahren waren die Sommer heiß und trocken. Daran wird sich laut Prognosen auch in Zukunft nichts ändern. Wir spüren, was Klimaerwärmung bedeutet. Wie können wir uns und unsere Umgebung vor der Hitze schützen? Wie können wir klimaneutral leben? Es sollen Vorschläge erarbeitet werden, die sich im Alltag dauerhaft umsetzen lassen.

Termin:

Donnerstag, 11.04.2024,
18:00 - 19:30 Uhr, 5 mal

Kursnr.: 243A534001

Referentin:

Ulrike Selje

Ort:

Volkshochschule Reutlingen,
Spendhausstr. 6, Raum 206,
72764 Reutlingen

Anmeldung:

bis 03.04.2024 per Mail an
anmeldung@vhsrt.de,
Tel.: 07121 117100

Gebühr:

57.- €

Volkshochschule Reutlingen,
Spendhausstr. 6
72764 Reutlingen

Benefizkonzert für Klimagerechtigkeit

Der Pianist und Komponist Roland Vossebrecker spielt für Klimagerechtigkeit und sammelt Spenden für die Welthungerhilfe. Gespielt wird das Adagio 2023 und 2012 von R. Vossebrecker und die 15 Sinfonien BWV 787-801 von J.S. Bach. Im Anschluss an das Konzert bietet der Musiker einen kurzen Vortrag und eine Diskussion mit dem Publikum zur Frage der Klimagerechtigkeit an.

Um Spenden wird gebeten.

Termin:

Freitag, 12.04.2024,
19:30 - 21:00 Uhr

Anmeldung:
nicht nötig

Kursnr.: 243B155900

Referent:

Roland Vossebrecker

Gebühr:

kostenlos,
um Spenden wird gebeten

Ort:

Volkshochschule Reutlingen,
Spendhausstr. 6, Saal,
72764 Reutlingen

Volkshochschule Reutlingen,
Spendhausstr. 6
72764 Reutlingen

Weltbewusst durch Reutlingen

Am Samstag, 13. April 2024, startet ein Weltbewusst-Rundgang durch Reutlingen.

Vom Spitalhof-Innenhof geht es los zu einer Entdeckungsreise durch unsere globalisierte Welt, wie sie mitten in Reutlingen zu erleben ist. Woher kommen unsere T-Shirts und Jeans? Warum können wir enorm viel bewirken, indem wir Recyclingpapier nutzen? Was macht der Faire Handel anders?

An verschiedenen Orten der Innenstadt erfahren Verbraucher*innen, welche ökologischen und sozialen Auswirkungen unser Konsum in anderen Regionen der Welt hat und wie wir durch bewusstes Einkaufsverhalten positiv Einfluss nehmen können.

Die Wege sind barrierefrei. Der Rundgang endet am Weltladen, Rathausstr. 10.

Termin:
Samstag, 13. April 2024,
11:00 - 12:30 Uhr

Anmeldung:
nicht nötig

Leitung:
Günter Banzhaf
Cornelia Eberle
Bärbel Haug

Gebühr:
kostenlos

Treffpunkt:
Spital-Innenhof

Veranstalter:
Eine Welt Verein Reutlingen

Kulinarische Reise nach Israel

Fair und bio

Die israelische Küche ist so vielfältig wie das Land selbst - von jemenitisch über arabisch bis osteuropäisch. Gleichzeitig ist sie sehr kreativ, hält sich nicht an strenge Muster und ist damit eine Küche für Experimentierfreudige. Typisch für die israelische Küche sind auf jeden Fall mediterrane Gewürze, frische Kräuter und viel Gemüse. Allein deshalb ist sie stark vegetarisch oder vegan ausgerichtet. Das macht sie zu einer sehr gesunden Küche. Deshalb kochen wir auch fair, bio und soweit es geht regional. Bete'avon!

Termin:

Samstag, 13.04.2024,
15:00 – 19:00 Uhr

Kursnr.: F245752

Leitung:

Werner Kemmler, 1. Vorsitzender
Förderverein für jüdische Kultur
Claudia Kemmler

Ort:

Haus der Familie, Pestalozzistr. 54,
72762 Reutlingen,
Raum 23 (OG)

Anmeldung bis 05.04.:

Evang. Bildung Reutlingen
07121 929611
info.ebr@elkw.de

www.evangelische-bildung-reutlingen.de

Gebühr:

Materialkosten 15.- €

Bitte mitbringen:

Küchenschürze, ggf. Behältnisse zum
Mitnehmen von Resten

Kooperation:

Evang. Bildung Reutlingen
Förderverein für jüd. Kultur Tübingen
keb Reutlingen
vhs Reutlingen

Familientag der Stadtbibliothek Reutlingen

Einblicke in andere Lebenswelten

Wenn wir Geschichten lesen oder hören, betrachten wir die Welt durch die Augen anderer. Das hilft uns, andere besser zu verstehen - und nebenbei lernen wir selbst etwas dazu.

Voller Spaß und Kreativität soll beim Familientag der Stadtbibliothek Verständnis und Verständigung gefördert werden. Referent*innen des Programms Bildung trifft Entwicklung (BtE) führen in Lebenswelten in anderen Erdteilen ein und zeigen, wie Kinder in Ländern des Globalen Südens leben, lernen und spielen.

Freuen Sie sich also auf neue Blickwinkel über die Grenzen von Alter, Herkunft und Fähigkeiten hinweg.

Termin:
Sonntag, 14.04.2023,
11:00 - 17:00 Uhr

Anmeldung:
nicht nötig

Leitung:
BtE-Referent*innen aus dem EPiZ
Reutlingen

Gebühr:
kostenlos

Ort:
Stadtbibliothek Reutlingen
Spendhausstraße 2

Veranstalter:
Stadtbibliothek Reutlingen in Kooperation mit Bildung-trifft-Entwicklung / EPiZ und FERDA international und weiteren Partner*innen

Kreative Nachmittage für Kinder zwischen 5 und 7 Jahren

Lass deiner Fantasie freien Lauf und gestalte deine eigenen Kunstwerke

Lass dich inspirieren von Alltagsmaterialien, Farben und deinen eigenen Ideen. Unter Anleitung ist Zeit, um dein eigenes Kunstwerk zu gestalten. Ob es am Ende ein Traumfänger wird, eine Schatzkiste für deine Geheimnisse oder ein Upcycling-Projekt - das entscheidest ganz alleine du!

Termin:
Dienstag, 3 mal
16.04., 30.04. und 14.05.2024,
jeweils 15:30 - 17:00 Uhr
Kursnr.: F242862

Leitung:
Sandra Müller

Ort:
Haus der Familie, Pestalozzistr. 54,
72762 Reutlingen,
Raum 23 (OG)

Anmeldung bis 09.04. an:
Evang. Bildung Reutlingen
07121 929611
info.ebr@elkw.de
www.evang-bildung-reutlingen.de

Gebühr:
37.- € pro Kind,
Geschwisterkinder 28,25 €
inkl. Materialkosten

Veranstalter:
Evang. Bildung Reutlingen
Bitte mitbringen: Schuhkarton, helles T-Shirt zum Bedrucken und Material, welches du gerne umgestalten möchtest

Gemeinsam auf Kräuterjagd

Für Familien mit Kindern von 5 bis 12 Jahren

Wir lernen Wild- und Gartenkräuter kennen und sammeln einige davon. Was gibt es da im Frühling alles rund um den Listhof zu entdecken? Zum Abschluss genießen wir unsere selbst zubereitete Kräuterbutter und -quark. Mmh, das schmeckt lecker!

Termin:
Freitag, 19.04.2024,
15:00 - 18:00 Uhr

Kursnr.: F243012

Leitung:
Brigitte Spiegler, Dipl.-Geologin,
Naturpädagogin, AlbGuide

Treffpunkt:
Umweltbildungszentrum Listhof,
Friedrich-List-Hof 1, Reutlingen

Anmeldung: bis 12.04.2024 an
Evang. Bildung Reutlingen
07121 929611
info.ebr@elkw.de
www.evang-bildung-reutlingen.de

Gebühr:
1 Elternteil + 1 Kind 35.- €
Geschwisterkind 5.- €
zusätzlicher Erwachsener 10.- €

Kooperation:
Evang. Bildung Reutlingen
Umweltbildungszentrum Listhof

„Fairspielt“ - Tipps zum Einkauf von Spielzeug

Spielzeug fair einkaufen

Immer mehr Menschen wünschen sich, dass Waren unseres täglichen Konsums unter menschenwürdigen Arbeitsbedingungen hergestellt werden.

Bei der Spielzeugproduktion aber werden oft Arbeitsrechte und Umweltaspekte vernachlässigt, und in manchen Fabriken herrschen Bedingungen, die international anerkannte Menschenrechts- und Arbeitsstandards verletzen. Auch sollte Spielzeug umweltfreundlich hergestellt werden und keine Schadstoffe enthalten.

Will man beim Kauf auf diese Kriterien achten, stößt man schnell an Grenzen: Denn weit über drei Viertel des in Deutschland verkauften Spielzeugs wird in China und südostasiatischen Niedriglohnländern produziert. Nicht immer geht es dort in der Produktion fair und nachhaltig zu.

Kinderspielzeug und Bücher enthalten manchmal diskriminierende Elemente und können dann Menschen verletzen, die anderen Traditionen, Lebensweisen und Religionen angehören.

Es gibt Möglichkeiten, bereits im Kinderzimmer auf Diversität und Toleranz zu achten.

Für Transparenz sorgen Siegel, unter anderem ein neues Siegel der Fair Toys Organisation mit Sitz in Nürnberg. Es wird an Unternehmen vergeben, die ihre ökologische und soziale Verantwortung wahrnehmen.

Spielzeug bewusst auswählen

Wir möchten Ihnen dazu ein paar Tipps geben:

- Fragen Sie sich zunächst, ob Sie wirklich neues Spielzeug benötigen. Wer Produkte mit anderen tauscht oder auf Gebrauchtes zurückgreift, spart Geld und schont die Umwelt.
- Wenn Sie Spielzeug neu kaufen wollen, tun Sie dies informiert, am besten in einem Fachgeschäft vor Ort. Lassen Sie sich dort beraten, auch über die Produktionsbedingungen.
- Bevorzugen Sie regionale Ware. Diese ist klar im Vorteil gegenüber Produkten aus Südostasien, die weite Transportwege hinter sich haben und oftmals unter schlechten Arbeitsbedingungen hergestellt wurden.

- Wählen Sie auch das Material sorgfältig aus.
Zum Beispiel ist Spielzeug aus weichem Kunststoff – insbesondere PVC – besonders häufig mit Schadstoffen belastet.
- Kaufen Sie langlebige, nachhaltige Produkte.
- Rosa für Mädchen und blau für Jungs? Vermeiden Sie Schubladendenken. Die Welt ist bunt!
- Das Weihnachtsgeschäft führt bei der Spielwarenherstellung oft zu zwangsweisen Überstunden. Verteilen Sie die Geschenke übers Jahr.

Wofür stehen die Siegel?

Die Fair Toys Organisation hat im September 2023 erstmals ihr Siegel für soziale und ökologische Verantwortung in der Spielwarenproduktion vergeben. Sie setzt sich für die Einhaltung von Arbeits- und Menschenrechten sowie die Verringerung der Umweltauswirkungen in der Spielzeugproduktion ein und möchte mehr Transparenz in die Lieferketten bringen.



Dieses Siegel besagt:

Gutes Spielzeug unterstützt die Entwicklung von Kindern, in dem es ihre Fantasie anregt. Es ist umweltverträglich und sicher.

Mit diesem Siegel ausgezeichnete Spielsachen sind von Fachleuten als besonders geeignet befunden und von Kindern erprobt worden.



Fairtrade kennzeichnet Ware, die aus fairem Handel stammen und bei deren Herstellung bestimmte soziale, ökologische und ökonomische Kriterien eingehalten wurden.



Mehr Informationen

Scan me



Schokolade ist Glück, das man essen kann

Markt der Möglichkeiten

Damit auch die Kakaobäuerinnen und -bauern glücklich werden, sind faire Preise und gute Vermarktungsmöglichkeiten notwendig. Der Markt der Möglichkeiten bietet daher viele Informationen rund um die Schokolade. Produzent*innen stellen sich vor, es gibt Blindverkostungen, eine Ausstellung zu „Make Chocolate fair!“ von INKOTA, Schokoworkshops für die Kleinen und Filme rund um die Kakaobohne für die Großen.

Termin:
Samstag, 20.04.2024,
16:00 - 18:45 Uhr

Anmeldung:
nicht notwendig

Kursnr.: 24-1-02Z02

Gebühr:
kostenlos

Ort:
Volkshochschule Reutlingen,
Spendhausstr. 6, Foyer,
72764 Reutlingen

Kooperation: keb Bildungswerk Reutlingen, Evang. Bildung Reutlingen, vhs Reutlingen, Weltladen Reutlingen, EPIZ, Dekanat Reutlingen-Zwiefalten, Aktion Hoffnung

Schokolade ist Glück, das man essen kann

Die Kochshow

Die 3. Reutlinger Kochshow im Rahmen der entwicklungspolitischen Gesprächsreihe „Die Welt FAIRbessern – aber wie?“ soll uns – um mit der deutschen Autorin und Texterin Ursula Kohaupt zu sprechen – glücklich machen. Denn: dieses Mal steht die Schokolade im Mittelpunkt des 3-Gänge-Menüs mit David Mayer. Begleitet wird Koch und Konditor Mayer von der schwäbischen Kabarettistin Dietlinde Ellsäcker sowie den Produzent*innen der verwendeten Schokoladen bzw. Kakaobohnen.

Und wie bereits 2023 bewährt, werden die Rezepte live mitgezeichnet von Dr. Claudia Guggemos.

Ja, es darf probiert werden!

Termin:

Samstag, 20.04.2024,
19:00 - 21:00 Uhr

Kursnr.: 24-1-02Z01

Koch/ Moderation:

David Mayer, Koch und Konditor,
Dietlinde Ellsäcker, Schauspielerin,
Kabarettistin

Ort:

Volkshochschule Reutlingen,
Spendhausstr. 6, großer Saal,
72764 Reutlingen

Anmeldung:

erwünscht per Mail an
kontakt@keb-rt.de, www.keb-rt.de
oder anmeldung@vhsrt.de,
Tel.: 07 121 117 100

Gebühr:

kostenlos
Um einen freiwilligen Beitrag wird
gebeten.

Kooperation: keb Reutlingen, Evang.
Bildung Reutlingen, vhs Reutlingen,
Weltladen Reutlingen, EPiZ, Dekanat
Reutlingen-Zwiefalten, Stadt Reutlingen,
Aktion Hoffnung

Ab in die Pfanne – Puffer und Bratlinge

Gemeinsam stellen wir aus fairen und regionalen Zutaten wie Gemüse, Hülsenfrüchten, Pseudogetreide und wer mag auch aus Fleisch verschiedene Varianten der kleinen Knusperhappen her.

Dazu gibt es passende Dips und Saucen.

Termin:
Dienstag, 23.04.2024,
18:00 - 21:30 Uhr

Kursnr.: F246403

Leitung:
Christel Söll,
Hauswirtschafterin

Ort:
Haus der Familie, Pestalozzistr. 54,
72762 Reutlingen,
Raum 23 (OG)

Anmeldung bis 16.04. an:
Evang. Bildung Reutlingen
07121 929611
info.ebr@elkw.de
www.evang-bildung-reutlingen.de

Gebühr:
35.- € (inkl. Lebensmittelkosten)
Bitte mitbringen: Getränk, Schürze,
zwei Geschirrtücher, Behältnis für
Kostproben

Veranstalter:
Evang. Bildung Reutlingen

Nachhaltigkeitsakademie

Lieferketten. Ressourcen in der Heimat, aber Reichtum in den Schaufenstern.

Manchmal reichen Schaufenster nicht aus, um uns die Realität zu zeigen. Sie zeigen uns nur einen schönen Wunsch und einen Teil unseres Spiegelbildes. Aber halten wir inne, um darüber nachzudenken, was sie verstecken? In dem Workshop werden wir uns diese Schaufenster genauer ansehen und vielleicht finden wir ja einige große Überraschungen!

Termin:

Mittwoch, 24.04.2024,
19:00 - 20:30 Uhr

Kursnr.: 243A531002

Referent:

Cesar Leal Soto

Ort:

Digitale Veranstaltung

Anmeldung:

bis 23.04.2024 per Mail an
anmeldung@vhsrt.de,
Tel.: 07121 117100

Gebühr:

kostenlos

Volkshochschule Reutlingen,
Spendhausstr. 6
72764 Reutlingen

Kooperation: EPIZ, Programm BtE

Wildbienen kennen

... und im eigenen Garten (oder auf dem Balkon) schützen und fördern

Wenn im Frühling die ersten Kirschen blühen, sind die Wildbienen schon fleißig unterwegs zum Bestäuben der Blüten. Durch passende Behausungen und die richtige Bepflanzung im Garten oder auf dem Balkon ist es möglich, diese faszinierenden und friedlichen Tiere aus der Nähe beim Nestbau zu beobachten.

Am Beginn des Vortrags steht eine Einführung in die Artenvielfalt und die Besonderheiten von Wildbienen auf Grundlage aktueller Literatur. Darauf aufbauend werden praxisnah verschiedene Nisthilfen für Wildbienen inklusive Bezugs- und Do-it-yourself-Möglichkeiten erläutert. Eine Vorstellung von wichtigen Nahrungs- und Nestbaupflanzen für bestimmte Wildbienenarten steht am Ende des Kurses.

Termin:
Mittwoch, 24.04.2024,
19:00 - 20:30 Uhr

Kursnr.: 243A513002

Referent:
Matthias Küchler

Ort:
Digitale Veranstaltung

Anmeldung:
bis 09.04.2024 per Mail an
anmeldung@vhsrt.de,
Tel.: 07121 117100

Gebühr:
8.- €

Volkshochschule Reutlingen,
Spendhausstr. 6
72764 Reutlingen

Vogelbeobachtung für Frühaufsteher

Kaum jemand, der sich jetzt nicht über den Gesang der Singvögel freut. Anfang Mai sind viele Vögel aus ihren Winterquartieren zurückgekehrt und stimmen früh morgens ihr erstes Vogelkonzert an. Die einzelnen Melodien von Amsel, Singdrossel, Rotkehlchen und Zaunkönig fügen sich zu einem klangvollen Erlebnis. Um die einzelnen Darsteller genauer beobachten zu können, bringen Sie bitte ein Fernglas mit.
In Kooperation mit dem NABU.

Termin:
Samstag, 04.05.2024,
07:00 - 09:00 Uhr

Kursnr.: 243A513001

Referent:
Hans-Martin Koch

Ort:
Reutlingen,
Parkplatz an der Kreuzeiche

Anmeldung:
bis 27.04.2024 per Mail an
anmeldung@vhsrt.de,
Tel.: 07121 117100

Gebühr:
12.- €

Volkshochschule Reutlingen,
Spendhausstr. 6
72764 Reutlingen

Kooperation: NABU

Modenschau

Fair kleidet!

Aus Anlass des Weltladentags stellt der Weltladen Reutlingen in seinem Jubiläumsjahr die neu eingetroffene Frühjahrs- und Sommerkollektion vor. Zu sehen ist eine große Auswahl an stilvoller Mode, hergestellt aus umwelt- und hautfreundlichen Naturmaterialien, nachhaltig produziert und fair gehandelt. Gehen Sie mit uns farbenfroh und schick in den Sommer. Fair steht allen gut.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Termin:
Samstag, 11.05.2024,
11:00 Uhr

Anmeldung:
nicht nötig

Leitung:
Anette Scholz,
Herta Reiner

Gebühr:
kostenlos

Ort:
Vor dem Weltladen,
Rathausstraße 10
(bei jeder Witterung)

Kooperation:
Eine Welt Verein Reutlingen e.V.

Fit für Gäste – kleine Alleskönner vom Fingerfoodbuffet

Wir stellen aus regionalen und fairen Zutaten Fingerfood und kleine „Löffelgerichte“ im Glas fürs nächste Party-Büfett her.

Ob salzig, süß, mit Fleisch, Fisch oder vegetarisch - für jeden ist etwas dabei.

Termin:
Dienstag, 14.05.2024,
18:00 - 21:30 Uhr

Kursnr.: F246404

Referentin:
Christel Söll,
Hauswirtschafterin

Ort:
Haus der Familie, Pestalozzistr. 54,
72762 Reutlingen,
Raum 23 (OG)

Anmeldung bis 07.05.2024 an:
Evang. Bildung Reutlingen
07121 929611
info.ebr@elkw.de
www.evangel-bildung-reutlingen.de

Gebühr:
35.- € (inkl. Lebensmittelkosten)
Bitte mitbringen:
Getränk, Schürze, zwei Geschirrtü-
cher, Behältnis für Kostproben

Veranstalter:
Evang. Bildung Reutlingen

Frauen: Die unsichtbaren Säulen der Zivilisation

Wenn wir die Welt als ein zusammenhängendes Ganzes betrachten, halten wir manchmal nicht inne, um darüber nachzudenken, wie und wer unsere Gegenwart aufgebaut hat. Werden wir alle die gleichen Rollen und den gleichen Zugang haben? Wird das Geschlecht der entscheidende Faktor beim Aufbau einer Zukunft sein? Fragen, die eher wie Rätsel erscheinen, die wir gemeinsam lösen können.

Termin:

Mittwoch, 15.05.2024,
19:00 - 20:30 Uhr

Kursnr.: 243A531003

Referent:

Cesar Leal Soto

Ort:

Digitale Veranstaltung

Anmeldung:

bis 14.05.2024 per Mail an
anmeldung@vhsrt.de,

Tel.: 07121 117100

Gebühr:

kostenlos

Volkshochschule Reutlingen,
Spendhausstr. 6
72764 Reutlingen

Kooperation: EPIZ, Programm BtE

Nachhaltigkeitsakademie

Ernährung: Der Konsum verschlingt mich

Wir können nicht aufhören zu konsumieren, das ist unsere Lebenslogik. Zuerst nur den Raum, aber heute können wir auch Materielles konsumieren. Aber ist das meine Entscheidung oder bin ich Teil einer unbewussten Manipulation? Bei dem Treffen können wir den persönlichen Konsum als eine Form des sozialen Verhaltens betrachten.

Termin:

Mittwoch, 05.06.2024,
19:00 - 20:30 Uhr

Kursnr.: 243A531004

Referent:

Cesar Leal Soto

Ort:

Digitale Veranstaltung

Anmeldung:

bis 04.06.2024 per Mail an
anmeldung@vhsrt.de,
Tel. 07121 117100

Gebühr:

kostenlos

Volkshochschule Reutlingen,
Spendhausstr. 6
72764 Reutlingen

Kooperation: EPIZ, Programm BtE

Fair in den Tag

Die Welt ein (Früh-)Stück gerechter machen!

Von Kaffee, Tee oder Orangensaft über Bananen, Nuss-Aufstrich bis hin zum einem Strauß Blumen auf einer Baumwolltischdecke – mit Fairtrade-Produkten aus unserem Weltladen decken wir einen Frühstückstisch. Produkte mit dem Fairtrade-Siegel stehen für bessere Arbeitsbedingungen von Produzent*innen und Arbeiter*innen in Afrika, Lateinamerika und Asien.

Kommen Sie allein, zu zweit, mit Familie oder mit Freund*innen, Klassenkamerad*innen, Arbeitskolleg*innen zu uns in die Rathausstraße an einen fairen Frühstückstisch! Mit Ihrer Teilnahme machen Sie die Welt ein „Früh-Stück“ gerechter.

Termin:
Samstag, 15.06.2024,
09:00 -12:00 Uhr

Anmeldung bis 12.06.2024 an:
leitung@weltladen-reutlingen.de
Tel.: 07121 339200

Leitung:
Christina Holder,
Anette Scholz

Gebühr:
Spende erbeten

Ort:
Altes Rathaus, Rathausstr. 6
großer Saal

Veranstalter:
Eine Welt Verein Reutlingen e.V.

Ayurvedisch kochen

Immunstärkende Sommergerichte mit Fairtrade-Bio-Lebensmitteln

Ayurveda, das „Wissen vom langen und gesunden Leben“, hat sich in der indischen Hochkultur entwickelt. Ayurvedisches Kochen ist die Kunst, Speisen so zuzubereiten, dass diese auf Körper und Geist ausgleichend wirken. Gleichzeitig verwöhnen Sie mit ayurvedischer Nahrung Ihre fünf Sinne. Die köstlichen Speisen schenken mehr Lebensenergie und Gesundheit und nehmen Sie mit auf eine sinnlich-kulinarische Reise. Agatha Heim beschäftigt sich seit Jahrzehnten intensiv mit den ayurvedischen Ernährungskonzepten und ist Kochbuchautorin. Nach einem Einblick in die ayurvedische Ernährungslehre sind Sie eingeladen, aromatische und harmonische vegetarische Speisen zu kochen. Dafür werden überwiegend Fairtrade-Bio-Lebensmittel aus der Region sowie Bio-Gewürze verwendet.

Termin:

Samstag, 15.06.2024,
14:00 - 19:00 Uhr

Kursnr.: 24-1-04-16

Referentin:

Agatha Heim, Ernährungsberaterin,
Kochbuchautorin

Ort:

Haus der Familie, Pestalozzistr. 54,
72672 Reutlingen,
Küche

Anmeldung:

bis 08.06.2024 per Mail an
kontakt@keb-rt.de

Gebühr:

65.- €

Bitte bringen Sie Behälter für Kostproben und eine Kochschürze mit.

Kooperation:

keb Bildungswerk mit Evang. Bildung
Reutlingen

Der Kampf ums Wasser

Im Jahrhundert der Dürre

Die Dürre in afrikanischen Ländern führt jedes Jahr zu Hunderttausenden Toten. Auch Deutschland hat die Trockenheit spätestens im Hitzerekord-Sommer 2022 erreicht. Ohne Wasser kein Leben. Immer mehr Menschen leiden unter Wassermangel. Der Klimawandel befeuert Verteilungskämpfe um Wasser, gewalttätige Auseinandersetzungen um die wertvolle Ressource sind an der Tagesordnung. Ob bei den Protesten im Irak, im Syrienkrieg, am Himalaya, beim Nilkonflikt - Wasser ist schon heute ein Kriegsgrund und wird als politisches Machtmittel missbraucht. Der Redakteur und Journalist Jürgen Rahmig mit dem Schwerpunkt Außen- und Sicherheitspolitik beschreibt in einem globalen Überblick den Kampf um das Wasser im 21. Jahrhundert.

Termin:

Mittwoch, 26.06.2024,
19:00 - 20:30 Uhr

Anmeldung:
nicht nötig

Kursnr.: 243A211001

Referent:

Jürgen Rahmig

Gebühr:

8.- €

Ort:

Volkshochschule Reutlingen,
Spendhausstr. 6,
72764 Reutlingen
und Digital

Volkshochschule Reutlingen,
Spendhausstr. 6
72764 Reutlingen

Kooperation: VHS Augsburg

Viel zu schade zum Wegwerfen! Alltagsmaterial wird Spielzeug

Online-Veranstaltung zu Upcycling-Ideen für Kinderspielzeug

Viele Dinge, die wir normalerweise in den Müll werfen, kann man zur Förderung von Feinmotorik und Sprache bei Kindern einsetzen und somit weiterverwenden. Da gibt es Kartons, Pappröhren, Dosen, Plastikflaschen, Deckel und mehr, lassen Sie sich überraschen!

An diesem Abend wird eine Fülle von unterschiedlichen Materialien vorgestellt. Damit diese Materialien einem Thema zugeordnet werden können, gibt es passend dazu Lieder, Fingerspiele und kleine Geschichten. Von den Inhalten bekommen Sie ein Skript.

Termin:
Donnerstag, 27.06.2024,
20:00 - 21:30 Uhr

Kursnr.: F244026

Referentin:
Martina Liebendörfer,
Dipl.-Sozialpädagogin

Ort:
Online-Veranstaltung auf Zoom
Versendung des Links nach Anmeldung

Anmeldung: bis 20.06. an
Evang. Bildung Reutlingen
07121 929611
info.ebr@elkw.de

www.evang-bildung-reutlingen.de

Gebühr:
10.- €

Evang. Bildung Reutlingen
Kooperation mit fba Metzingen

Sonnenpflanzen und Duftreich

Ein sommerlicher Kräuterspaziergang

Im Sommer stehen viele Pflanzen im Zenit ihrer (Heil-)Kraft. Bei einem Spaziergang lernen wir Königinnen am Wegrand und andere Sommerkräuter kennen und sprechen auch über Heilpflanzen im Hausgarten. Eine kleine kräuterige Kostprobe gibt es zum Abschluß.
Dauer: ca. 2 Stunden.

Termin:

Samstag, 06.07.2024,
11:00 – 13:00 Uhr

Kursnr.: 24-1-02Z08

Referentin:

Martina Keppler,
Wildpflanzenpädagogin

Treffpunkt:

Gönningen, Haupteingang Friedhof

Anmeldung:

bis 29.6.2024 per Mail an
kontakt@keb-rt.de oder unter
www.keb-rt.de

Gebühr:

12.- € (8.- €)

Bitte mitbringen:

Getränk, Teebecher, Wasserbecher,
wettertaugliche Kleidung + Schuhwerk

Ayurvedisch kochen

Immunstärkende Sommergerichte mit Fairtrade-Bio-Lebensmitteln

Ayurveda, das „Wissen vom langen und gesunden Leben“, hat sich in der indischen Hochkultur entwickelt. Ayurvedisches Kochen ist die Kunst, Speisen so zuzubereiten, dass diese auf Körper und Geist ausgleichend wirken. Gleichzeitig verwöhnen Sie mit ayurvedischer Nahrung Ihre fünf Sinne. Die köstlichen Speisen schenken mehr Lebensenergie und Gesundheit und nehmen Sie mit auf eine sinnlich-kulinarische Reise. Agatha Heim beschäftigt sich seit Jahrzehnten intensiv mit den ayurvedischen Ernährungskonzepten und ist Kochbuchautorin. Nach einem Einblick in die ayurvedische Ernährungslehre sind Sie eingeladen, aromatische und harmonische vegetarische Speisen zu kochen. Dafür werden überwiegend Fairtrade-Bio-Lebensmittel aus der Region sowie Bio-Gewürze verwendet.

Termin:

Samstag, 13.07.2024,
14:00 - 19:00 Uhr

Kursnr.: 24-1-04-17

Referentin:

Agatha Heim, Ernährungsberaterin,
Kochbuchautorin

Ort:

Haus der Familie, Pestalozzistr. 54,
72762 Reutlingen,
Küche

Anmeldung:

bis 06.07.2024 per Mail an
kontakt@keb-rt.de

Gebühr:

65.- €

Bitte bringen Sie Behälter für Kostproben und eine Kochschürze mit.

Kooperation:

keb Bildungswerk mit Evang. Bildung
Reutlingen

Klangschalen-Workshop

Die Form einer Klangschale fasziniert. Ihr Klang beruhigt und entspannt. Der Workshop lässt die Vielfalt von Klangschalen erleben. Ein kurzer Film informiert über Herstellung und Material gegossener und getriebener Klangschalen sowie über Herkunft und Geschichte dieser faszinierenden Instrumente. Handhabung und Einsatzmöglichkeiten werden erklärt. Es gibt Zeit zum Entspannen, zum Klingen lassen und Ausprobieren. Wer möchte, kann gerne eine Gymnastikmatte und ein kleines Kissen mitbringen. Die Zahl der Teilnehmer*innen ist begrenzt.

Termin:
Mittwoch, 17.07.2024,
19:00 – 21:00 Uhr

Anmeldung:
bis 10.07.2024 an
leitung@weltladen-reutlingen.de
Tel.: 07 121 339200

Referentin:
Christiane Claren,
Fair-Handels-Unternehmen AKAR

Gebühr:
Spende

Ort:
VHS Reutlingen,
Spendhausstraße 6, Saal,
72764 Reutlingen

Veranstalter:
Eine Welt Verein Reutlingen in
Kooperation mit VHS Reutlingen

Wilde Pflanzen um Kräuterweih

Ein hochsommerlicher Kräuterspaziergang

Bei einem Spaziergang lernen wir weitere Sommer-Heilkräuter kennen und erfahren allerlei über Brauchtum und aus der Volksheilkunde. Eine kleine kräuterige Kostprobe gibt es zum Abschluss.

Dauer: ca. 2 Stunden.

Termin:

Samstag, 24.08.2024,
11:00 – 13:00 Uhr

Kursnr.: 24-1-02Z09

Referentin:

Martina Keppler,
Wildpflanzenpädagogin

Treffpunkt:

Bronnweiler vor der ev. Kirche

Anmeldung:

bis 17.08.2024 per Mail an
kontakt@keb-rt.de oder unter
www.keb-rt.de

Gebühr:

12.- € (8.- €)

Bitte mitbringen:

Getränk, Teebecher, Wasserbecher,
wettertaugliche Kleidung + Schuhwerk

Veranstalter/-innen und Kooperationspartner/-innen mit ihren Ansprechpartnerinnen und -partnern

Eine Welt Verein Reutlingen e. V.

Bärbel Haug
Weltladen Reutlingen
Rathausstraße 10
72764 Reutlingen
Telefon 07121 339200
Telefax 07121 385507
leitung@weltladen-reutlingen.de

Evangelische Bildung – Kreisbildungswerk und Haus der Familie

Dr. Kathrin Messner
Pestalozzistraße 54
72762 Reutlingen
Telefon 07121 929611
Telefax 07121 929623
info.ebr@elkw.de
www.evangelische-bildung-reutlingen.de

Volkshochschule Reutlingen

Irene Karki
Spendhausstraße 6
72764 Reutlingen
Telefon 07121 3360
info@vhsrt.de
www.vhsrt.de

Entwicklungspädagogisches Informationszentrum (EPIZ)

Claudia Klatt und Rainer Schwarzmeier
Programm „Bildung trifft Entwicklung“
Wörthstraße 17
72764 Reutlingen
Telefon 07121 9479981
info@epiz.de
www.epiz.de
www.bildung-trifft-entwicklung.de

Katholische Erwachsenenbildung (KEB) Bildungswerk Kreis Reutlingen e. V.

Dr. Claudia Guggemos
Schulstraße 28
72764 Reutlingen
Telefon 07121 1448420
kontakt@keb-rt.de
www.keb-rt.de

DIE ZEHN GRUNDSÄTZE DES FAIREN HANDELS



Die WFTO setzt 10 Prinzipien fest, die Fair Handels-Organisationen in ihrer alltäglichen Arbeit einhalten sollen, und stellt mit einem Monitoring die Einhaltung dieser Prinzipien sicher.

Prinzip 1: Chancen für wirtschaftlich benachteiligte Produzentinnen und Produzenten schaffen

Die Bekämpfung der Armut durch den Fairen Handel ist zentrales Ziel von Fair-Handels-Organisationen. Die Organisation unterstützt marginalisierte Kleinproduzent*innen, seien es selbständige Familienunternehmen oder Zusammenschlüsse bzw. Kooperativen. Sie hilft ihnen dabei, aus unsicherer Einkommenslage und Armut zu wirtschaftlicher Selbständigkeit und Besitz zu gelangen. Dazu verfügt die Organisation über einen Maßnahmenplan.

Prinzip 2: Transparenz und Rechenschaftspflicht

Die Organisation beweist Transparenz in ihrer Geschäftsführung und ihren Handelsbeziehungen. Sie ist allen Akteuren gegenüber verantwortlich und respektiert die Sensibilität und Vertraulichkeit erhaltener Wirtschaftsdaten. Sie findet geeignete Wege, ihre Beschäftigten und Mitglieder sowie die Produzent*innen an Entscheidungsfindungsprozessen zu beteiligen. Sie legt besonderen Wert darauf, all ihren Handelspartnern relevante Informationen zukommen zu lassen. Die Kommunikationswege sind auf allen Ebenen der Handelskette gut und offen.

Prinzip 3: Faire Handelspraktiken

Die Organisation zielt mit ihrem Handeln auf das soziale, wirtschaftliche und ökologische Wohlergehen marginalisierter Kleinproduzent*innen ab und betreibt keine Profitmaximierung auf deren Kosten. Sie kommt ihren Verpflichtungen verantwortlich, professionell und zeitgerecht nach. Die Lieferanten halten die Verträge ein und liefern pünktlich in der gewünschten Qualität und Ausführung.

Einkäufer des Fairen Handels berücksichtigen die finanzielle Benachteiligung von Produzenten und Lieferanten von fair gehandelten Produkten und sorgen dafür, dass die Bestellungen bei Erhalt der Dokumente oder wie in gemeinsamer Absprache vereinbart bezahlt werden. Auf Anfrage wird eine Vorauszahlung von mindestens 50 Prozent geleistet, bei Handwerk zinsfrei und bei Nahrungsmitteln zu einem vertretbaren Zinssatz. Die vom Lieferanten zu zahlenden Zinsen dürfen nicht höher sein als die Kreditkosten, die der Käufer an Dritte zahlt. Die Berechnung von Zinsen ist nicht zwingend.

Wenn Fair-Handels-Lieferanten im Süden eine Vorauszahlung eines Kunden erhalten, stellen sie sicher, dass diese Zahlung die Produzent*innen bzw. Bäuerinnen und Bauern erreicht, die diese Produkte herstellen bzw. anbauen.

Die Käufer beraten sich mit den Lieferanten, bevor sie eine Bestellung stornieren oder zurückweisen. Werden Bestellungen aus Gründen storniert, die die Produzenten oder Lieferanten nicht verschuldet haben, muss für die bereits geleistete Arbeit ein angemessenes Entgelt garantiert werden. Im Fall von Lieferproblemen beraten sich Lieferanten und Produzenten mit den Käufern und sorgen für Entschädigung, wenn die gelieferte Menge und Qualität nicht mit der in Rechnung gestellten übereinstimmt.

Die Organisation unterhält langfristige Beziehungen auf der Basis von Solidarität, Vertrauen und gegenseitigem Respekt, die zu Förderung und Wachstum des Fairen Handels beitragen. Sie steht in enger Kommunikation mit ihren Handelspartnern. Die an einer Handelspartnerschaft beteiligten Parteien bemühen sich, ihr Handelsvolumen untereinander sowie den Wert und die Vielfalt ihres Produktangebots zu erhöhen, um so den Fairen Handel zugunsten eines höheren Einkommens für die Produzent*innen auszuweiten. Die Organisation kooperiert mit anderen Fair-Handels-Organisationen in ihrem Land und vermeidet unfairen Wettbewerb. Sie nutzt keine Designs oder Muster anderer Organisationen ohne deren Erlaubnis.

Der Faire Handel fördert, schützt und erkennt die kulturelle Identität und traditionellen Fähigkeiten von Kleinproduzent*innen an, die in ihren Handwerksdesigns, Lebensmittelprodukten und damit verbundenen Leistungen zum Ausdruck kommen.

Prinzip 4: Faire Bezahlung

Eine faire Bezahlung wird in ständigem Dialog, in gegenseitiger Absprache und unter Mitwirkung aller Beteiligten bestimmt. Sie sichert den Produzent*innen eine faire Entlohnung und ist marktfähig, wobei das Prinzip gleicher Lohn für gleiche Arbeit für Frauen und Männer zur Anwendung kommt. Das Ziel ist immer die Zahlung von Local Living Wages (siehe unten). Faire Bezahlung umfasst faire Preise, faire Löhne und Local Living Wages.

Faire Preise

Ein fairer Preis wird im Dialog zwischen Käufer und Verkäufer frei ausgehandelt und beruht auf einer transparenten Preiskalkulation. Er beinhaltet einen fairen Lohn und fairen Gewinn. Faire Preise bedeuten einen gerechten Anteil am Endpreis für alle Beteiligten entlang der Handelskette.

Faire Löhne

Ein fairer Lohn ist ein gerechter, frei ausgehandelter und gemeinsam vereinbarter Lohn, der zumindest die Zahlung von Local Living Wages vorsieht.

Local Living Wage

Ein Local Living Wage ist ein Entgelt, das eine Arbeitskraft für eine Standardarbeitswoche (von nicht mehr als 48 Stunden) erhält und das ihr und ihrer Familie einen dem jeweiligen Kontext (Standort) angepassten, würdigen Lebensstandard ermöglicht. Elemente eines würdigen Lebensstandards umfassen Nahrung, Wasser, Wohnen, Bildung, medizinische Versorgung, Mobilität, Kleidung und andere Notwendigkeiten einschließlich einer Summe für Unvorhergesehenes.

Prinzip 5: Keine ausbeuterische Kinderarbeit, keine Zwangsarbeit

Die Organisation und ihre Mitglieder respektieren die UN-Konvention über die Rechte des Kindes, sowie nationale/lokale Gesetze zur Beschäftigung von Kindern. Die Organisation stellt sicher, dass es unter ihren Beschäftigten bzw. denen ihrer Mitglieder oder Heimarbeiter*innen keine Zwangsarbeit gibt.

Organisationen, die direkt oder über Zwischenhandel fair gehandelte Produkte von Produzentengruppen kaufen, stellen sicher, dass bei der Produktion keine Zwangsarbeit vorkommt und der Produzent die UN-Konvention über die Rechte des Kindes sowie nationale/lokale Gesetze zur Beschäftigung von Kindern einhält. Jegliche Beteiligung von Kindern an der Herstellung fair gehandelter Produkte (einschließlich des Erlernens traditionellen (Kunst-) Handwerks muss offengelegt und begleitet werden und darf nicht das Wohlergehen, die Sicherheit und das Bedürfnis des Kindes nach Bildung und Freizeit beeinträchtigen.

Prinzip 6: Verpflichtung zu Nicht-Diskriminierung, Geschlechtergerechtigkeit & wirtschaftlichem Empowerment von Frauen und Versammlungsfreiheit

Die Organisation darf bei Einstellung, Entlohnung, Weiterbildung, Förderung, Entlassung oder Ruhestand nicht aufgrund von Herkunft, Kaste, Religion, Beeinträchtigung, Geschlecht, sexueller Orientierung, gewerkschaftlicher Zugehörigkeit, politischer Zugehörigkeit, HIV/Aids, Status oder Alter diskriminieren.

Die Organisation verfügt über eine klare Politik und einen Plan, Geschlechtergerechtigkeit zu fördern, so dass Frauen wie Männer Zugang zu Rohmaterialien für die Herstellung ihrer Produkte erhalten, sowie die Möglichkeit, ihr politisches und institutionelles Umfeld zu gestalten, das ihre Lebensumstände und Leben beeinflusst. Das interne Regelwerk der Organisation erlaubt und unterstützt Frauen (im Fall einer Mitgliederorganisation) in ihrem eigenen Namen aktive Mitglieder der Organisation zu werden und unabhängig von ihrem Status als Frau (hinsichtlich ihrer Beteiligung an Besitz wie Land oder Eigentum) Leitungspositionen innerhalb der Entscheidungsstrukturen wahrzunehmen. Im Fall der Anstellung von Frauen innerhalb der Organisation erhalten sie den gleichen Lohn bei gleicher Arbeit, auch wenn es sich hierbei um eine informelle Beschäftigung handelt. Die Organisation erkennt die Arbeitsrechte von Frauen in vollem Umfang an und verpflichtet sich, dass Frauen ihre vollen und rechtmäßigen Leistungen als Angestellte erhalten. Die Organisation nimmt Rücksicht auf die besonderen Gesundheits- und Sicherheitsbedürfnisse schwangerer Frauen und stillender Mütter.

Die Organisation respektiert das Recht aller Beschäftigten auf Gründung und Zugehörigkeit zu Gewerkschaften ihrer Wahl und auf Tarifverhandlungen. Wo das Recht auf Gewerkschaften und Tarifverhandlungen durch das Gesetz bzw. das politische Umfeld eingeschränkt ist, ermöglicht die Organisation den Beschäftigten unabhängige und freie Zusammenschlüsse und Verhandlungsformen. Die Organisation stellt sicher, dass Arbeitnehmer-Vertreter*innen am Arbeitsplatz nicht diskriminiert werden.

Prinzip 7: Sicherstellung guter Arbeitsbedingungen

Die Organisation sorgt für ein sicheres und gesundes Arbeitsumfeld der Beschäftigten bzw. Mitglieder und hält zumindest die nationalen und lokalen Gesetze sowie die ILO-Konventionen über Gesundheit und Sicherheit ein.

Die Arbeitszeiten und –bedingungen für Beschäftigte bzw. Mitglieder (und alle Heimarbeiter*innen) entsprechen den Anforderungen der nationalen und lokalen Gesetze sowie der ILO-Konventionen.

Fair-Handels-Organisationen achten stets auf die Gesundheits- und Sicherheitsbedingungen in den Produzentengruppen, von denen sie kaufen. Sie fördern regelmäßig das Bewusstsein für Gesundheits- und Sicherheitsbelange und verbessern die entsprechenden Praktiken in den Produzentengruppen.

Prinzip 8: Förderung der Aus- und Weiterbildung

Die Organisation zielt darauf ab, die positiven Auswirkungen und Entwicklungsmöglichkeiten für marginalisierte Kleinproduzent*innen durch Fairen Handel zu steigern.

Die Organisation fördert die Kenntnisse und Fähigkeiten ihrer eigenen Beschäftigten oder Mitglieder. Organisationen, die direkt mit Kleinproduzent*innen arbeiten, entwickeln spezifische Maßnahmen, um diesen zu helfen, ihre Managementfähigkeiten, Produktionskapazitäten und ihren Zugang zu den Märkten – lokal/regional/international im Fairen und im konventionellen Handel – in geeigneter Weise zu verbessern. Organisationen, die fair gehandelte Produkte über faire Zwischenhändler im Süden beziehen, fördern diese beim Ausbau ihrer Kapazitäten zur Unterstützung der marginalisierten Produzentengruppen, mit denen sie zusammenarbeiten.

Prinzip 9: Förderung des Fairen Handels

Die Organisation steigert das Bewusstsein hinsichtlich der Ziele des Fairen Handels und der Notwendigkeit für mehr Gerechtigkeit im Welthandel durch Fairen Handel. Sie tritt im Rahmen ihres Wirkungsbereichs für die Ziele und Aktivitäten des Fairen Handels ein. Sie bietet ihren Kund*innen Informationen über die Organisation, ihre Produkte und die Produzentenorganisationen oder Mitglieder, die die Produkte herstellen oder anbauen. Werbung und Marketing erfolgen mit ehrlichen Mitteln.

Prinzip 10: Schutz der Umwelt

Organisationen, die fair gehandelte Produkte herstellen, bemühen sich, die Nutzung von Rohstoffen aus nachhaltig bewirtschafteten und möglichst lokalen Quellen zu maximieren. In der Produktion nutzen sie Technologien, die Energie sparen und, wo immer möglich, erneuerbare Energiequellen nutzen, um den Ausstoß an Treibhausgasen zu reduzieren. Sie versuchen, die Auswirkungen ihrer Abfälle auf die Umwelt auf ein Mindestmaß zu verringern. Hersteller fair gehandelter Agrarprodukte minimieren die Auswirkungen auf die Umwelt durch die Anwendung biologischer oder pestizidarmer Methoden, wo immer möglich.

Käufer und Importeure fair gehandelter Waren bevorzugen Produkte aus Rohstoffen aus nachhaltig bewirtschafteten Quellen mit den geringsten Gesamtauswirkungen auf die Umwelt.

Alle Organisationen verwenden, soweit verfügbar, recycelte oder leicht abbaubare Verpackungsmaterialien und bevorzugen den Seetransport.



Herausgeber: Stadt Reutlingen
Layout und Druck:
Hausdruckerei Stadt Reutlingen